



Diözese von Lausanne, Genf und Freiburg
Diözesaner Newsletter Nr. 157
Oktober 2025

WORT DES BISCHOFS

Die Westschweizer Zweigstelle des SPI (Schweizerisches Pastoralsoziologisches Institut, St. Gallen) veröffentlichte im Juni 2025 [den Bericht "Spiritualität bei jungen Erwachsenen in der Westschweiz"](#). Ein Ergebnis wurde als überraschend empfunden: Junge praktizierende Katholiken sind häufiger Männer als Frauen, während Frauen eher gläubiger sind. Wir dürfen das Gefühl der Ablehnung seitens der Frauen nicht unterschätzen. Ein weiterer Punkt, den ich hervorheben möchte, ist, dass die Religionsausübung, aber auch das Interesse an spirituellen Fragen in der Stadt grösser ist als auf dem Land. Da ich mich viel in der Diözese bewege, stelle ich fest, dass die am stärksten frequentierten Kirchen vor allem in städtischen oder stadtnahen Gebieten zu finden sind und dass dort auch die meisten jungen Menschen anzutreffen sind. Junge Menschen, die andere in der Kirche treffen wollen, gehen dorthin, wo sie wissen, dass sie sie finden können: Dies entspricht der Priorität der pastoralen Zentren, die bereits existieren und wichtige Faktoren der Erneuerung sind. Manchmal können wir uns von der Beobachtung der Realität inspirieren lassen. Das hindert uns nicht daran, pastorale Impuls auf dem Land zu setzen.

+ Charles Morerod OP

EREIGNISSE IM SEPTEMBER

Kirche Sainte Marie in Hauterive eingeweiht

Nach vierjähriger Restaurierung ist die Abteikirche Sainte Marie in Hauterive am Donnerstag, den 4. September, eingeweiht worden. [Interview](#) mit dem Abt Marc de Pothuau (von cath.ch)

Einweihung der Basilika Notre-Dame de l'Assomption in Lausanne

Am Sonntag, dem 7. September, war die Basilika anlässlich der Pontifikalmesse zur Einweihung nach zwanzigjähriger Bauzeit voll besetzt. Die von Bischof Morerod zelebrierte Messe, bei der er die Türen öffnete und den neuen Altar weihte, bot Gelegenheit, für ein einzigartiges kulturelles und religiöses Erbe zu danken und den öffentlichen Institutionen, Spendern und Akteuren zu danken, die diese Restaurierung ermöglicht haben. [Pressemitteilung](#) (auf frz.) vom 09.09.

Start in das neue Pastoraljahr

Die Bistumsregionen haben den Start ins neue Pastoraljahr gefeiert. [Rückblick auf den Start in das neue Pastoraljahr in Neuenburg](#) (09.09)

Zwei neue bischöfliche Beauftragte im Bistum

Bischof Charles Morerod, Bischof von Lausanne, Genf und Freiburg, hat Aurelia Dénervaud-Pellizzari zur bischöflichen Beauftragten für die französischsprachige Bistumsregion Freiburg und Roberto de Col zum bischöflichen Beauftragten für Ökologie ernannt. Sie wurden im Rahmen einer « Einsetzungsfeier » am 18. September in der Christ-König-Kirche in Freiburg in ihr Amt eingeführt. [Mitteilung](#) vom 10.09.

Ordentliche Versammlung der Schweizer Bischofskonferenz

Die Versammlung hat vom 15. bis 17. September in Lugano stattgefunden, mit folgenden Hauptthemen: Stellungnahme zur Lage im Nahen Osten, kirchliche Dienste in der Schweiz, Lebensweise und kirchliche Mission. [Pressemitteilung](#)



Erste Ausgabe des Bulletins der ständigen Diakone

Im September ist zum ersten Mal [Amis Diacres](#), das erste Mitteilungsblatt der ständigen Diakone unserer Diözese, erschienen.

Auf dem Weg zu einem Kulturwandel

Mehr als 160 Seelsorger/innen, Priester und Diakone trafen sich am 16. September 2025 in Belfaux zu einem kantonalen Seelsorgetag. Unter dem Motto «Veränderung der kirchlichen Kultur hin zu einem immer verantwortungsbewussteren und evangelischeren Verhalten» reflektierten sie über das Thema Missbrauch und arbeiteten am Verhaltenskodex der Diözese. [Mitteilung](#) vom 18.09.

Bischofsrat (BR) Prävention (17.09.)

Der BR *Prävention* berichtete über den Start der Unterzeichnung des diözesanen Verhaltenskodex mit der ersten positiven Sitzung mit den Seelsorger/innen von Freiburg (frz.sprachig) und die Vorstellung der [Online-Schulung](#), die von der Fachstelle Bildung der französischsprachigen Bistumsregion des Kantons Freiburg vorbereitet wurde. Der Verhaltenskodex und die beiden Chartas (sowohl für Personen mit Missio als auch ohne Missio) sind auf der Website der Diözese veröffentlicht und müssen bis zum 15. Oktober in den Bistumsregionen unterzeichnet werden (mit Ausnahme der Bistumsregion Deutschfreiburg, wo dies bereits erfolgt ist). Für Katechet/innen werden diese Chartas auf kantonaler Ebene durch eigene Chartas für die Katechese ergänzt (mit Ausnahme der Bistumsregion Deutschfreiburg). Die vom BR *Prävention* in verschiedenen Institutionen eingeführten kanonischen Visitationen werden fortgesetzt, zwei sind bereits abgeschlossen; die Erfahrungen waren positiv, und eine der Schlussfolgerungen der ersten Visitationen war, wie wichtig die Ausbildung der Visitor/innen für das Wohl der besuchten Institutionen ist.

Gesamtbischofsrat (18.09.)

Der Gesamtbischofsrat tagte im Haus der Diözese in Freiburg und begrüßte Roberto De Col, den neuen bischöflichen Beauftragten für Ökologie, und verdankte Dorothée Thévenaz Gygax, deren Nachfolge De Col antritt. Thévenaz Gygax wird weiterhin Mitglied des BR *Ökologie* bleiben. Die Sitzung konzentrierte sich auf einen einzigen Punkt: die Verwaltung der pastoralen, administrativen und finanziellen Kräfte in der Diözese. Der Bischof erinnerte daran, dass die Pfarreiseelsorge, so wie sie derzeit praktiziert wird, manchmal in einem sehr schlechten Zustand ist und dass Zentren gefördert werden müssen, also lebendige Kirchen und Orte, die Lust machen, wiederzukommen. Die Feststellung lautet, dass es keinen Mangel an Priestern gibt, sondern dass man sie «verschwendet» und dass heute mehr Mittel für übergreifende und zentralisierte Aktivitäten benötigt werden. Die Sitzung wurde mit der Einsetzungsfeier für die beiden bischöflichen Beauftragten (Roberto De Col für Ökologie und Aurelia Dénervaud-Pellizzari für die französischsprachige Bistumsregion Freiburg) fortgesetzt, auf die ein angenehmer Aperitif folgte, der von der französischsprachigen Bistumsregion Freiburg vorbereitet worden war.

Bischofsrat (BR) Ökologie (24.09.)

Der BR *Ökologie* hielt seine erste Sitzung mit Roberto De Col als neuer bischöflicher Beauftragter ab, der Dorothée Thévenaz Gygax ersetzt, die weiterhin Mitglied bleibt. Dieses Treffen bot Gelegenheit, eine Bestandsaufnahme der laufenden Projekte vorzunehmen: Fertigstellung der Inhalte der Website, Umsetzung des Aktionsplans für die Bistumsregionen, Ausarbeitung eines liturgischen Leitfadens und Vorbereitung eines diözesanen Programms für die Schöpfungszeit 2026.

Kirchenstatistik 2024

Am 26. September hat das Schweizerische Pastoralsoziologische Institut (SPI) die neuen Zahlen der Kirchenstatistik auf nationaler Ebene vorgestellt. Nach der Rekordaustrittswelle 2023 sind die Kirkenaustritte im Jahr 2024 deutlich zurückgegangen. [Info](#)



Start einer Ausbildung zum Thema gemeinsame Urteilsbildung

Als Ergebnis der diözesanen Weiterbildung und der Überlegungen zum Wandel bietet das Centre catholique romand de formations en Église (CCRFE) in Zusammenarbeit mit dem Centre Sainte-Ursule ab diesem Herbst eine Ausbildung (auf frz.) an, um den Wandel und die pastorale Vitalität im Hinblick auf den synodalen Prozess zu unterstützen, und zwar in der Dynamik des Gesprächs im Heiligen Geist für eine gemeinsame Entscheidungsfindung und apostolische Planung. [Info und Anmeldung](#)

AGENDA IM OKTOBER

02.: „Laudato si’ 10 Jahre später – Genfer Perspektiven“: Austauschabend, organisiert von der römisch-katholischen Kirche – Genf, Festsaal Sacré-Cœur, Genf, 19 Uhr. [Info](#)

02.-06.: Wallfahrt nach Rom mit Missio Schweiz anlässlich des Heiligen Jahres. [Info](#)

04.: Rando *Éco Si’* – Pilger der Hoffnung: Über die Grenzen des Kantons Freiburg hinaus. Wanderung, deren Hauptziel es ist, sich zu treffen und seine Spiritualität im Zusammenhang mit der Enzyklika *Laudato si’* von Papst Franziskus und dem Apostolischen Schreiben *Laudate Deum* zu teilen. [Info](#)

04.: Vortrag «Die Kreativität der integralen Ökologie: ein Aufruf, Neues zu schaffen» von Elena Lasida, Doktorin der Sozialwissenschaften und Theologie, gefolgt von einem Workshop «Die schöpferische Leere, der Raum, der für Neues offen ist». Espace Maurice Zundel, Lausanne, 9 Uhr. [Info](#)

04.: Vereidigung der Päpstlichen Schweizergarde, Vatikan. [Info](#)

04.-05.: Heilig-Jahr-Feier der Migranten und der Weltmission (im Rahmen des Welttags der Migranten und Flüchtlinge). [Botschaft des Papstes](#)

05.: [Kollekte](#) zugunsten der Sorge für das gemeinsame Haus

05.: Alpbazugsmesse (in Dialekt), Kirche von Semsales, 10 Uhr. [Info](#)

05.: Pilgerfahrt zur Hl. Marguerite Bays: Im Heiligen Jahr organisiert die SE Sense Mitte für Deutschfreiburg eine Wallfahrt nach Siviriez zur Hl. Marguerite Bays. [Info](#)

05.: Rosenkranzgebet in der ganzen Schweiz. [Info](#)

05.: „Jubiläumssonntage“ (u.A. mit einem Vortrag von Abbé Marc Donzé), Basilika Notre-Dame de l'Assomption, Neuenburg [Info](#) (frz.), ab 15.30 Uhr

05.: Einweihung des Centre Catholique du Nord Vaudois (Yverdon-les-Bains, Sainte-Croix, Grandson, Yvonand, Baulmes) mit Messe von Bischof Morerod, Kirche Saint-Pierre, Yverdon-les-Bains, 10.00 Uhr; ab 14.00 Uhr offizieller Teil und Segnung der Räumlichkeiten, anschliessend Orgelkonzert um 17.00 Uhr. [Info](#)

05.-10.: Wallfahrt nach Rom anlässlich des Jubiläums des geweihten Lebens. [Info und Anmeldung](#)

09.-15.: Wallfahrt nach Fatima, organisiert vom Centre Romand de l'Apostolat Mondial de Fatima (CRAMF). [Info und Anmeldung](#)



11.: Dankesmesse zum 125-jährigen Bestehen der Schwestern von Saint Paul de Chartres in der Schweiz, Kirche Notre-Dame de la Paix, La Chaux-de-Fonds, 17.30 Uhr. [Info](#)

11.: Konzert von Glorious und Exo, christliche Musikgruppen aus Frankreich, Arena Genf, 20 Uhr. [Info](#)

12.: [Kollekte](#) zugunsten der katholischen Seelsorge des Universitätsspitals Genf (HUG) (*Kollekte nur im Kanton Genf*) / [Kollekte](#) zugunsten der Inländischen Mission (*nur im Kanton Neuenburg*)

12.: Tier- und Tierhaltersegnung, Kirche Christ-Roi, Petit-Lancy, 15 Uhr. [Info](#)

12.: Spezial-Trauercafé: «Demenz und der langsame Abschied von einem geliebten Menschen», Café für An- und Zugehörige von Menschen mit Demenz, 14.30 Uhr, Tafers, Café Bijou (Stiftung ssb, Spitalstrasse 7)

13.: Treffen und Essen mit Jubiläumpriestern und -diakonen, Bischofssitz, Freiburg (1.Jahrgang)

12.-18.: Wallfahrt nach Rom anlässlich des Heiligen Jahres für Messdiener und Familien aus den Bistumsregionen Freiburg (frz.) und Neuenburg. [Info](#)

16.-19.: Adoray-Festival 2025, Zug. Für Jugendliche und junge Erwachsene aus der ganzen Schweiz. [Info und Anmeldung](#)

18.: Tag mit den Schwestern von Saint Paul de Chartres für junge Frauen ab 17 Jahren, Biel, ab 9.30 Uhr. [Info](#)

19.: Weltmissionssonntag: [Botschaft](#) von Papst Franziskus. [Kollekte](#) zugunsten von Missio. [Aufruf](#) der Schweizer Bischöfe.

20.-23.: Wallfahrt für 14- bis 18-Jährige aus dem Kanton Waadt nach Lugano. [Info und Anmeldung](#)

21.-22.: Tag der Priester der Diözese in Saint-Jorioz (Frankreich)

22.-24.: MADEP-Tage Waadt „träumen, gestalten, handeln“ in Bex für 9- bis 14-Jährige. [Infos und Anmeldung](#)

27.: Diözesantreffen des geweihten Lebens, Kirche St-Paul, Freiburg

Ebenfalls zu konsultieren:

- [öffentliche Agenda von Bischof Charles Morerod](#)
- Agenda der katholischen Kirche im Kanton [Waadt](#) / [Genf](#) / Freiburg: [französischsprachiger](#) oder [deutschsprachiger](#) Teil/ [Neuenburg](#)

ANKÜNDIGUNGEN

Oktober: Monat der Weltmission

In diesem Jahr richten wir unseren Blick auf drei süd- und südostasiatische Länder (Bangladesch, Myanmar und Laos), in denen die Kirche trotz grosser Herausforderungen wächst und wirkt. Unterstützen Sie gemeinsam mit uns Projekte vor Ort – und werden Sie zum Zeichen der Hoffnung. [Material und Infos](#)



50 Jahre seit dem Tod von Maurice Zundel

Von August bis Dezember 2025 finden verschiedene Veranstaltungen (Kolloquium, Begegnungen, Konzertlesungen, Theaterstück usw.) statt. [Zum Programm](#)

Aufruf zur Einreichung von Projekten: Diözesaner Solidaritätsfonds

Einigen Pfarreien oder anderen Einheiten des Bistums fehlt es an Mitteln, um ihre Aufgaben zu erfüllen; zu diesem Zweck wurde die diözesane Solidaritätskollekte eingerichtet. Einrichtungen, die einen Antrag auf Unterstützung beantragen möchten, können dies vor **Freitag, dem 14. November 2025** tun, indem sie eine Beschreibung ihres Projekts im PDF-Format an administration@diocese-lgf.ch senden. Die Form und die Präsentation des Antrags sind frei zu gestalten; es sollten das Projekt und sein Zweck vorgestellt werden, wobei nicht vergessen werden darf, dem Antrag Elemente beizufügen, welche die finanziellen Mittel der antragstellenden Struktur veranschaulichen (insbesondere Konten). Bitte geben Sie Ihrem Thema einen Titel und stellen Sie Ihrem Antrag eine kurze Zusammenfassung voran. Wie im letzten Jahr werden auch dieses Jahr Dossiers berücksichtigt, welche die Enzyklika Laudato si im Alltag umsetzen, indem sie den Verbrauch von Rohstoffen reduzieren. Bitte beachten Sie ausserdem, dass wir bei der Vergabe von Fördermitteln Ihre Bistumsregion konsultieren werden.

Maronitische Gemeinde in unserer Diözese

Zur Erinnerung und wie im [Diözesanblatt Nr. 154](#) (Juli 2025) angekündigt: Bischof Morerod hat mit Dekret vom 24. Juni 2025 die maronitische Pfarrei „Saints Charbel und Nimatullah“ in Genf errichtet, welche die Sakramente und liturgischen Dienste nach dem Ritus und den Traditionen der maronitischen Kirche feiern wird. Die Patres Joseph Georges EID OAM und Walid EL KHOURY OAM wurden zum Pfarrer bzw. Vikar dieser Gemeinde ernannt (siehe Rubrik „Ernennungen“ unten).

Solidarische Sonntage

An bestimmten Sonntagen können Sie in einigen Pfarreien des Kantons Waadt von 11.30 bis 15 Uhr ein kostenloses Essen geniessen. [Info](#)

Bischöfsbier im Verkauf im Diözesanhaus in Genf

Der Jahrgang 2025 «Or et Mousse» ist ab sofort im Diözesanhaus in Genf, Rue du Général-Dufour 18, 1204 Genf, erhältlich. [Info](#)

Kongress der italienischsprachigen katholischen Missionen in der Schweiz

«Heute Kirche sein in der Schweiz im Licht des neuen Migrationsphänomens». Vom 20. bis 23. Oktober 2025 findet in Bergamo (Italien) eine Fortbildung für die italienischsprachigen katholischen Missionen in der Schweiz statt, die sich mit den Chancen und Herausforderungen einer Pastoral der Gemeinschaft und Interkulturalität befasst. Derzeit leben 650'000 Italiener in der Schweiz, und etwa 40 % der katholischen Bevölkerung hat einen Migrationshintergrund.

[Info](#)

Heiliges Jahr 2025

Verschiedene Initiativen werden ebenfalls angeboten und können auf unserer [Sonderseite](#) entdeckt werden.

Jugendkonferenz 2025

Sie findet am Samstag, 22. November, in der Pfarrei Saint-Joseph in Lausanne von 9 bis 17 Uhr statt. Im Jahr 2024 führte das Schweizerische Pastoralsoziologische Institut der Westschweiz eine umfassende Umfrage zur Spiritualität von 16- bis 30-Jährigen durch. Ziel der Versammlung: die Ergebnisse dieser Umfrage zu teilen, in einen Dialog zu treten, konkrete Vorschläge zu entwickeln und Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen. [Weitere Informationen](#)



Stellenangebot

Die römisch-katholische Pfarrei Biel und Umgebung sucht eine/n Verwaltungsangestellte/n (80–100 %), Arbeitsbeginn ab dem 1. Februar 2026. [Info](#)

ERNENNUNGEN/HR

Abkürzungen:

CE :	Conseil épiscopal
COEPS :	Centre œcuménique de pastorale spécialisée
EMS :	Établissements médico-sociaux
EP :	Équipe pastorale
HFR :	Hôpital fribourgeois/Freiburger Spital
OAM :	Ordre antonin maronite
UP :	Unité pastorale
UPI :	Unité pastorale interculturelle

[Liste der Ordenskürzel](#)

Bischof Morerod hat ernannt:

- Monsieur l'abbé Joël AKAGBO, Genève, prêtre répondant des communautés catholiques africaines présentes dans le canton de Genève, dès le 01.09.2025
- Monsieur l'abbé Rémy BIZIMANA, Lausanne, membre de l'équipe des prêtres *in solidum* et de l'EP de l'[UPI Chasseron-Lac](#), à 100 %, rétroactivement depuis le 01.09.2025
- Madame Lucia CASTRO NAVIA, Bex, membre du [CE Écologie](#), dès le 01.09.2025
- Monsieur Roberto DE COL, Le Mont-sur-Lausanne, représentant de l'évêque pour l'écologie, dès le 10.09.2025
- Madame Aurelia DÉNERVAUD-PELLIZZARI, Fribourg, représentante de l'évêque pour la région diocésaine de Fribourg (partie francophone), dès le 10.09.2025
- Monsieur Benoît DÉNERVAUD, Fribourg, catéchiste au [COEPS](#), à 5 %, dès le 01.09.2025
- Madame Cintia DUBOIS-PÉLERIN, Genève, membre du [CE Écologie](#), dès le 01.09.2025
- Père Joseph Georges EID OAM, Genève, curé de la paroisse maronite « Saints Charbel et Nimatullah » de Genève, dès le 01.11.2025 et jusqu'au 31.10.2028
- Père Walid EL KHOURY OAM, Genève, vicaire à la paroisse maronite « Saints Charbel et Nimatullah » de Genève, rétroactivement depuis le 01.09.2025 et jusqu'au 31.08.2028
- Monsieur André FISCHER, Avenches, assistant pastoral au sein de l'[UP Notre-Dame de Tours](#), à 60 %, et accompagnateur d'EP et praticien-formateur dans la région diocésaine de Vaud, à 40 %, dès le 01.09.2025
- Frère Alexis HELG CSJ, Genève, prêtre auxiliaire à la [paroisse Saint-François de Sales de Genève](#), à 50 %, du 01.09.2025 au 31.08.2026
- Monsieur l'abbé Kamil IWANOWSKI, Meinier, administrateur de l'[UP Nations - Saint-Jean](#), à 100 %, du 01.09.2025 au 31.08.2026
- Madame Maria Antonia JOSE, Saint-Genis-Pouilly (France), coordinatrice en catéchèse au sein de l'[UP Meyrin-Mandement](#), à 80 %, dès le 01.09.2025
- Monsieur l'abbé Joël AKAGBO, Genève, prêtre répondant des communautés catholiques africaines présentes dans le canton de Genève, dès le 01.09.2025
- Monsieur l'abbé Rémy BIZIMANA, Lausanne, membre de l'équipe des prêtres *in solidum* et de l'EP de l'[UPI Chasseron-Lac](#), à 100 %, rétroactivement depuis le 01.09.2025
- Madame Lucia CASTRO NAVIA, Bex, membre du [CE Écologie](#), dès le 01.09.2025
- Monsieur Roberto DE COL, Le Mont-sur-Lausanne, représentant de l'évêque pour l'écologie, dès le 10.09.2025
- Madame Aurelia DÉNERVAUD-PELLIZZARI, Fribourg, représentante de l'évêque pour la région diocésaine de Fribourg (partie francophone), dès le 10.09.2025
- Monsieur Benoît DÉNERVAUD, Fribourg, catéchiste au [COEPS](#), à 5 %, dès le 01.09.2025
- Madame Cintia DUBOIS-PÉLERIN, Genève, membre du [CE Écologie](#), dès le 01.09.2025



- Père Joseph Georges EID OAM, Genève, curé de la paroisse maronite « Saints Charbel et Nimatullah » de Genève, dès le 01.11.2025 et jusqu'au 31.10.2028
- Père Walid EL KHOURY OAM, Genève, vicaire à la paroisse maronite « Saints Charbel et Nimatullah » de Genève, rétroactivement depuis le 01.09.2025 et jusqu'au 31.08.2028
- Monsieur André FISCHER, Avenches, assistant pastoral au sein de l'[UP Notre-Dame de Tours](#), à 60 %, et accompagnateur d'EP et praticien-formateur dans la région diocésaine de Vaud, à 40 %, dès le 01.09.2025
- Frère Alexis HELG CSJ, Genève, prêtre auxiliaire à la [paroisse Saint-François de Sales de Genève](#), à 50 %, du 01.09.2025 au 31.08.2026
- Monsieur l'abbé Kamil IWANOWSKI, Meinier, administrateur de l'[UP Nations - Saint-Jean](#), à 100 %, du 01.09.2025 au 31.08.2026
- Madame Maria Antonia JOSE, Saint-Genis-Pouilly (France), coordinatrice en catéchèse au sein de l'[UP Meyrin-Mandement](#), à 80 %, dès le 01.09.2025
- Père Mieczyslaw KROL SAC, Broc, prêtre auxiliaire au sein de l'[UP Notre-Dame de l'Evi](#), à 100 %, du 01.09.2025 au 31.08.2026
- Père Mauro LAZZARATO CS, Genève, prêtre auxiliaire au sein de l'UP multiculturelle de Genève et plus spécifiquement au service de la communauté catholique de langue italienne, à 100 %, du 01.09.2025 au 31.08.2026
- Monsieur l'abbé Nicolas Pierre MAILLAT, Prilly, prêtre auxiliaire au sein de l'[UP Prilly-Prélaz](#), à 100 %, rétroactivement depuis le 01.09.2024
- Monsieur l'abbé Théophil Bumba MENA NDZAKA, Lausanne, membre de l'équipe de prêtres *in solidum* et de l'EP de l'[UP Gros-de-Vaud](#), à 60 %, et prêtre auxiliaire au sein de l'[UP Notre-Dame de Lausanne](#), à 40 %, rétroactivement depuis le 01.09.2025
- Monsieur l'abbé Bellarmin MWATI IBONDO, Fribourg, aumônier auprès d'EMS du canton de Fribourg (10 %) et au sein de l'HFR (20 %), du 01.09.2025 au 31.08.2026
- Madame Alice NIELSEN, Dully, animatrice pastorale au sein de l'[Espace Maurice Zundel](#) à Lausanne, à 80 %, du 01.09.2025 au 31.08.2026
- Père Kurian POOCHAVALEL MSFS, Petit-Lancy, prêtre auxiliaire au service de la [paroisse Sainte-Clotilde de Genève](#), à 30 %, dès le 01.09.2025
- Père Sixtus Abgor TAKANG EYONG CSSp, Genève, administrateur des paroisses de l'[UP Boucles du Rhône](#), à 100 %, du 01.09.2025 au 31.08.2026
- Père Jose THOMAS MSFS, Fribourg, prêtre auxiliaire au sein de la [Paroisse Saint-Laurent Estavayer](#), à 30 %, rétroactivement depuis le 01.09.2025

MEDIEN

- [Collaboration entre Caritas Fribourg et Denner pour l'accès à la viande](#), cath.ch, 11.09.
- [Bildungszentrum Burgbühl: «Wir haben immer gehofft, dass es noch ein Wunder gibt»](#), Freiburger Nachrichten, 12-13.09.
- [L'église de l'abbaye d'Hauterive \(FR\) prise d'assaut pour sa réouverture après 4 ans de travaux](#), RTS La 1^{ère}, *Le 12h30*, 14.09.
- [Le délicat choix du nouvel abbé de l'abbaye de Saint-Maurice : interview de Hugues Paulze d'Ivoy](#), RTS La 1^{ère}, *Forum*, 14.09.
- [Sous la protection de saints libanais : une paroisse pour les maronites de Suisse](#), cath.ch, 17.09.
- [Fribourg : les deux nouveaux représentants de l'évêque installés](#), cath.ch, 18.09.
- [Journée au vert à Corbeyrier](#), cath-vd.ch, 18.09.
- [Succès pour le pèlerinage tradi'](#), La Liberté, 19.09.
- [Les reliques de saint Charbel et saint Nicolas de Flüe réunies à Chailly \(VD\)](#), cath.ch, 25.09.
- [Des protestants chez les « tradis »](#), La Liberté, 26.09.
- [Moins de départs des Églises](#), La Liberté, 27.09.
- [Une nomination à l'évêché](#), La Liberté, 27.09.



JUBILÄEN

Es werden erwähnt:

Priester- und Diakonjubiläen (übliche Regel): 10, 25, 40, 50, 60, 65 (danach alle 5 Jahre) / Geburtstage: runde (20-, 30-, 40-, 50-, 60- ...jährig) / Abkürzungen: [Liste der Ordenskürzel](#)

Wir gratulieren herzlich:

- Madame Bénédicte JAGGI zu ihrem 50. Geburtstag am 01.10.
- Madame Ami SATCHI zu ihrem 50. Geburtstag am 13.10.
- Domherr Philippe MATTHEY zu seinem 70. Geburtstag am 14.10.
- Frère Thomas JOACHIM CSJ zu seinem 60. Geburtstag am 19.10.
- Monsieur l'abbé Andrzej KOMOROWSKI FSSP zu seinem 50. Geburtstag am 19.10.
- Monsieur l'abbé Blaise Kabumvubuende NGANDU zu seinem 60. Geburtstag am 22.10.
- Madame Floriane GAMIETTE zu ihrem 30. Geburtstag am 24.10.
- Monsieur Claudien CHEVROLET zu seinem 50. Geburtstag am 31.10.

RUHESTAND

Wir wünschen einen frohen Ruhestand:

- Madame Marie-Antoinette MAILLARD im Dienst der Bistumsregion Waadt seit dem 01.08.2001 (Eintritt in den Ruhestand: 31.10.).
- Madame Christine OSWALD im Dienst der Bistumsregion Neuenburg seit dem 01.09.2016 (Eintritt in den Ruhestand: 31.10.).
- Madame Marie-Claire PASQUIER im Dienst der französischsprachigen Bistumsregion Freiburg seit dem 01.08.2017 (Eintritt in den Ruhestand: 31.10.).

Kommunikationsstelle des Bistums, 6.10.2025

([Newsletter im PDF-Format](#) / [vorherige diözesane Newsletter](#))